

Kindliche Entwicklung



Alter	Spielentwicklung	Sprachproduktion	Sprachverständnis	Motorik/Reflexe	Ich-Entwicklung	Sinne/Wahrnehmung
Erste Wochen	Saugen, Schlucken, Greifen	Schreiperiode: Reflexartig zur Bedürfnisbefriedigung	Erkennt Stimme von Mutter und Vater	Palmar (bis 32.SSW) Rooting (bis 34.SSW) Galant Babinski	Keine Differenzierung zwischen du&ich	Hand-Auge- Koordination beginnt, Auge: bis 30 cm scharfes Sehen
2-4 LM	Gegenstände in den Mund nehmen, Greifen	Gurrperiode: Kehllaute, R-Ketten, Erste Vokale	Erkennt Stimme von Mutter und Vater	Saug und Schluckrlex stark vorherrschend	Symbiose: Kind erlebt hauptsächlichen Care- Giver als Teil von sich	Orale Exploration, Wahrnehmung von Gerüchen
4-6 LM				Lächeln, bessere Kopfkontrolle, Drehung vom Bauch auf den Rücken	Höhepunkt der Symbiose: Lächeln Enge Bindung an Bezugspersonen	Hand-Auge- Koordination verbessert sich
7-9 LM		Silbenalter: Silbenplappern, Lallen, Lalketten	Fragen, Aussagen oder Befehle werden anhand der Betonung unterschieden	Palmar baut ab, Atemschutz baut ab, Galant baut ab, Steigen baut ab	Fremdeln	Füße werden gezielt als einzelnes Körperteil wahrgenommen
9-12 LM	Exploratives Spielverhalten: Gegenstände in den Mund nehmen, damit schlagen, werfen Bewusstes Widerholen von Handlungen	Weiterhin Silbenplappern, Blick des Kindes verbindet Gegenüber mit Objekt (Triangulierung) Erstes Wort	Beginnendes Wortverständnis, Verben werden verstanden	Babinski baut ab	Loslösung aus Symbiose beginnt Krabbeln, Robben, Laufen	Interesse an Gegenständen beginnt
12-15 LM	Funktionsspiel: Dinge werden nach ihrer Funktion genutzt, Behälterspiele (Füllen/Umfüllen)	Bezugnahme auf Gegenstände, mehrere Worte werden geäußert	Sprachverständnis situationsbezogen Kind versteht, dass Sprache eine Wirkung hat	Zeigt auf Dinge, mit Löffel essen	Kind verteidigt eigenes Interesse, sucht Auseinandersetzungen (Trotzphase 1)	Sehschärfe erreicht

15-18 LM	Einfaches Symbolspiel, „So tun, als ob“-Spiel	Ein-Wort-Sätze	Kind analysiert die Sprache des Gegenübers, nur sinnvolle Äußerungen werden verstanden	Beginn der Mal-Entwicklung, erste Versuche mit Besteck zu essen	Loslösungsprozess, Handlung löst sich vom Objekt	Mund meistens geschlossen
18-24 LM	Dezentriertes Symbolspiel, Objektpermanenz voll entwickelt	Kind bezeichnet sich selbst mit eigenem Namen, Wortschatz steigt auf mind. 50 Worte an, beginnende Zwei-Wort-Sätze	Zeigt Körperteile auf Nachfrage, versteht auch absurde Aufträge, Verständnis für Verben	Faustgriff Kind malt „Urknäuel“ (Pendeln/Kreisen)	Kind bemerkt, dass es eine eigenständige Person ist, erkennt sich im Spiegel	Zunge kann Dinge abschlecken
2-3 J	Aneinanderreihen von Handlungen/ Handlungsschritte	Wortschatzspurt beginnt: Pro Tag 8-10 neue Worte (1x hören, 1x verwenden= gespeichert) Verbzweitstellung Nebensätze Frageworte Einfache Sätze	Kind versteht was andere machen, kurze Geschichten werden verstanden , bei mehreren Aufträgen wird einer verstanden	Kind blättert Buchseiten einzeln um, kann auf beiden Beinen hüpfen, malt Spiralen/Kreise	ICH! Ich selber, ich alleine groß, ich mache das	
3-3,5 J	Ideenreichtum, Kreativität wächst	Fragealter (Warum?) Nebensätze mit Verbendstellung Wortschatz wächst weiterhin	Verstehen von 2 oder mehr Sequenzen eines längeren Auftrags	Treppen im Nachstellschritt, von Grobmotorik zu Feinmotorik	Trotzphase 2 Andere (ältere) Kinder werden beobachtet, Neugierde auf die Welt	Beginn des Muskelwachstums
3,5-4 J	Rollenspiele	Sätze werden immer komplexer	Äußerungen von anderen werden analysiert S-P-O-Sätze werden verstanden	Ball fangen (Arme vor), Malen: senkrecht/waagrecht, Kopffüßler,	Beginnende Empathie für andere, Metakommunikation beginnt	
4-5 J	Fantasiehöhepunkt	Gespräche möglich, auch mit Erwachsenen, Zählen	Geschichtenverständnis (Kopfkino)	Ball werfen, Größenverhältnisse gemalter Sachen/Personen haben eine Bedeutung	Vor- und Nachname bekannt	
5-6 J		Zahlenspanne wächst, zeitlich stimmende Nacherzählungen von Erlebtem, 4500 Worte	Kind interessiert sich sprachlich für abstrakte Themen (z.B. Dinos), versteht diese	Roller fahren Fahrrad fahren, malt dreidimensional, Standlinienbilder		Gleichgewichtssinn voll ausgeprägt